

In der Evangelischen Kirchengemeinde Rund-um-Biberach ist die

Kirchenmusikerstelle (m/w/d)

(100% unbefristet, G2, KAO/TVÖD-EG 12) zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen. Der bisherige Stelleninhaber geht in den Ruhestand.



Die schöne oberschwäbische Stadt Biberach an der Riß (34.600 Einwohner) ist Große Kreisstadt und Mittelpunktsgemeinde im nördlichen Oberschwaben mit zahlreichen Infrastruktureinrichtungen für den umliegenden ländlichen Raum. Die Stadt Biberach liegt in einer sehr wirtschaftsstarken Region, ist Hochschulstadt und bietet ein vielfältiges Schulangebot. Günstige Verkehrsverbindungen nach Ulm, Stuttgart, München und in die Allgäuer Alpen sowie an den Bodensee sind gegeben. In der Stadt hat die Ökumene durch das Simultaneum in der Stadtpfarrkirche St. Martin eine bedeutende Stellung und eine lange Tradition.

Die **Kirchengemeinde Rund-um-Biberach** mit rund 10.000 Gemeindegliedern und einem Team aus 7 Pfarrer*innen (einschließlich Dekan) bildet ein evangelisches Zentrum in der Diaspora. Sie gliedert sich in sechs Pfarrbezirke: Stadtkirche, Heilig-Geist-Kirche und Friedenskirche in Biberach, Versöhnungskirche Ummendorf, ev. Kirche Warthausen und Attenweiler/Uttweiler.

In der Stadtpfarrkirche steht eine Hauptorgel (Reiser III/54, Koppel, Setzeranlage, 1967, Renovierung 2003), eine Chororgel (Reiser II/18, 1968), und eine Truhenorgel (Deining & Renner, 2008). Darüber hinaus gibt es weitere Reiser-Orgeln (II/9, 1983, Neuintonation 2024, Heilig-Geist-Kirche; II/9, 1966, Friedenskirche; I/12, 1970, Versöhnungskirche), sowie eine elektronische Orgel von Ahlborn (III/48) in Warthausen.

Mit der Mönch-Orgel (II/10, 1993) in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche, der Haussdörffer-Orgel (I/6, 1731 od. 1760) in der Spitalkirche und der Renkewitz-Orgel (II/15, 1955) in Uttweiler gehören drei weitere Orgeln zur Kirchengemeinde.

Neben einigen Klavieren und E-Pianos gibt es einen Kawai Flügel, Bj. 2018, der für Proben und Konzerte genutzt wird.

Es bestehen gewachsene Kooperationen mit der städtischen Bruno-Frey-Musikschule und der Landesmusikakademie Ochsenhausen.

Die Stadtpfarrkirche St. Martin mit ca. 700 Sitzplätzen wird simultan von der evangelischen und katholischen Gemeinde genutzt und ist somit ein besonderer Ort. In der Gemeinde sind folgende Gruppen aktiv: Kantorei (ca. 45 Mitglieder) und unter jeweils eigener Leitung: Kirchenchor Uttweiler, Posaunenchor Biberach und Uttweiler und Kinderchor.

Die Aufgaben in der Kirchengemeinde umfassen:

- Orgeldienst bei Gottesdiensten und Kasualien in der Stadtpfarrkirche St. Martin und gelegentlich in den anderen Kirchen der Kirchengemeinde (auch Doppeldienste)
- Leitung der Evangelischen Kantorei Biberach
- Organisieren von Veranstaltungen (bis zu 12 Veranstaltungen im Jahr, davon 6 eigene)
- Vernetzung der Pop- und Gospelchöre in und um Biberach
- Projektarbeit z.B. mit Kindern und Jugendlichen
- Kooperation und Orgelunterricht in Absprache mit der Bezirkskantorin
- Koordination des bestehenden Organistentams für die Gottesdienste

Wir freuen uns auf eine*n kooperative*n Kirchenmusiker*in, die/der die Musik in der Stadtpfarrkirche profiliert, die/der eigene Ideen einbringt und der/dem die Ökumene am Herzen liegt. Als Simultankirche wünschen wir uns ein ökumenisches Musikprogramm und eine gute Absprache mit anderen Gruppen. Eine gute Zusammenarbeit mit der Bezirkskantorin sowie Begeisterungsfähigkeit in den Gruppen sind uns wichtig. Wir bieten eine vielfältige Gemeinde und die Möglichkeit sich selbst zu entfalten.

Auskünfte erteilen:

Dekan Matthias Krack (Tel. 07351-9401)

Bezirkskantorin Saskia Eger (Tel. 07371-9347422)

Voraussetzungen sind nach Anstellungsordnung (KAO) eine Mitgliedschaft in einer Gliedkirche der EKD, ein abgeschlossenes Kirchenmusikstudium und ein Praktikumsjahr oder fünfjährige Berufserfahrung.

Bewerbungen von Menschen mit Behinderung werden begrüßt.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen erbitten wir bis 13. November 2026 an das

Evangelische Dekanatamt, Maliweg 9, 88400 Biberach; Dekanatamt.Biberach@elkw.de

Das Stellenbesetzungsverfahren findet im Januar 2027 (voraussichtlich KW 3) statt.